



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft**

DLRG • Landesverband Westfalen e.V. • Pierbusch 4b • 44536 Lünen

Ortsgruppen	Geschäftsstellen
Bezirke	Leitung
	Geschäftsstellen
	Technische Leiter
	Referenten Rettungssport
	Jugendwarte
Landesverband	Vorstand
	Stellvertreter
	Landesbeauftragte
	FB Rettungssport
Bundesverband	Leiter Einsatz

Landesverband Westfalen e.V.
Geschäftsstelle
Pierbusch 4b
44536 Lünen
Telefon: 0231 5868770
E-Mail: rettungssport@westfalen.dlrg.de
Internet: <https://westfalen.dlrg.de>
Juergen Wohlgemuth
Landesbeauftragter Rettungssport

22.02.2022

RUNDSCHREIBEN Westfalen 2022-11 Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen 2022 Pool

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,
hiermit übersenden wir Euch die

AUSSCHREIBUNG

Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen Pool
am 21. und 22. Mai 2022
(Einzel- und Staffelmeisterschaften)

Veranstalter Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Westfalen e. V.
Carsten Fröse, Leiter Schwimmen
Juergen Wohlgemuth, Landesbeauftragter Rettungssport

Ausrichter Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Westfalen

Veranstaltungsort Westfalenbad, Stadionstraße 15, 58097 Hagen
- 8 Bahnen à 50 m
- Wassertiefe durchgehend 2,0 m
- Wassertemperatur ca. 28° C

Altersklassen

	AK 10	10 Jahre Jahrgänge 2012 und jünger (nur Einzel)
AK 11/12		11 und 12 Jahre Jahrgänge 2011 und 2010
AK 13/14		13 und 14 Jahre Jahrgänge 2009 und 2008
AK 15/16		15 und 16 Jahre Jahrgänge 2007 und 2006
AK 17/18		17 und 18 Jahre Jahrgänge 2005 und 2004
offene AK		ab 19 Jahre

Schirmherr: Hendrik Wüst
Ministerpräsident des Landes NRW

Bank: Sparkasse Dortmund
IBAN: DE40440501990001159429
BIC: DORTDE33XXX

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)
Amtsgericht: Vereinsregister Dortmund: VR 2074
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB:
Präsident Frank Keminer
Vizepräsident Wolfgang Cech
Vizepräsident Carsten Hafermas
Vizepräsident Andreas Pollak
SteuerNr.: 315/5798/0526

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, im Deutschen Spendenrat, Mitglied der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe.

Startplätze

AK	Einzel		Mannschaft	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
10	24	24	--	--
11/12	32	32	16	16
13/14	32	32	16	16
15/16	24	24	12	12
17/18	24	24	12	12
offen	24	24	12	12

Vorgesehener Zeitplan

Einzelwettkampf 1. Abschnitt

- 7.30-8.00 Uhr Anreise und Anmeldung der Kampfrichter
- 7.45 Uhr Einlass in die Schwimmhalle
- 8.00-8.40 Uhr Einschwimmen
- 8.15 Uhr Mannschaftsführerbesprechung
- 8.30 Uhr Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
- 8.50-11.50 Uhr Wettkampf AK 10 /AK 11/12, AK 13/14
- 12.20-12.50 Uhr Siegerehrung

Einzelwettkampf 2. Abschnitt

- 13.00 Uhr Einlass in die Schwimmhalle
- 13.00-13.40 Uhr Einschwimmen
- 13.15 Uhr Mannschaftsführerbesprechung
- 13.30 Uhr Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
- 13.50-17.50 Uhr Wettkampf AK 15/16 / AK 17/18 / AK offen / inkl. Line Throw
- 18.30-19.00 Uhr Siegerehrung

Staffelwettkampf 1. Abschnitt

- 8.15-8.45 Uhr Anreise und Anmeldung der Kampfrichter
- 8.30 Uhr Einlass in die Schwimmhalle
- 8.45-9.25 Uhr Einschwimmen
- 9.00 Uhr Mannschaftsführerbesprechung
- 9.15 Uhr Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
- 9.35-11.45 Uhr Wettkampf AK 12, AK 13/14
- 12.20-12.50 Uhr Siegerehrung

Staffelwettkampf 2. Abschnitt

- 13.00 Uhr Einlass in die Schwimmhalle
- 13.00-13.40 Uhr Einschwimmen
- 13.15 Uhr Mannschaftsführerbesprechung
- 13.30 Uhr Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
- 13.50-16.30 Uhr Wettkampf AK 15/16 / AK17/18 / AK offen
- 17.15-17.45 Uhr Siegerehrung

Zeitschiene für die Meldung

- Meldeschluss (eine Mail pro Bezirk) Montag, 25.04.2022
- Veröffentlichung der Meldungen im Internet Donnerstag, 28.04.2022
- Frist für Disziplinen-Ummeldung und Kampfrichtermeldung Montag, 02.05.2022
- Veröffentlichung Zulassungsliste mit Nachrückern Donnerstag, 05.05.2022
- Abmeldung nicht startender Teilnehmer und Mannschaften inklusive Nachrücker (eine Mail pro Bezirk) Donnerstag, 12.05.2022
- Veröffentlichung der finalen Start-/Lauflisten Montag, 16.05.2022
- Meldeschluss Kampfrichter-Nachmeldungen Dienstag, 17.05.2022

Regelwerk & Material

Es werden die Disziplinen auf der Grundlage des Regelwerks Rettungssport der DLRG vom 01.01.2020 geschwommen. Der LV stellt Rettungspuppen und Gurtretter. Laut Regelwerk muss dieses Material dann auch benutzt werden.

In diesem Jahr wird bei den Einzelmeisterschaften eine AK 10 (m/w) mit eigener Wertung und Siegerehrung ausgeschrieben. Die Rec-Werte entsprechen denen der AK 12 (in diesem Jahr dann AK 11/12), um eine gemeinsame Weitermeldung als AK 12 zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften (DMM) zu gewährleisten.

Beachtet bitte auch in diesem Jahr bei Eurer Bezirksmeisterschaft die Änderungen des Regelwerks von 2020:

- Für Mannschaften der AK 12 wird nun die 4x50m Hindernisstaffel geschwommen sowie die Reihenfolge der Disziplinen in der Rettungsstaffel angepasst.
- Ab der AK 13/14 wird in der Rettungsstaffel die erste Teilstrecke durch 50m Freistil ersetzt.
- Die AK 15/16 kann nun wie die AK 17/18 und AK offen aus 6 Disziplinen 4 Strecken auswählen, von denen die 3 besten in die Wertung gehen.

Qualifikationsbedingungen

Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft Pool in Westfalen erfolgt 2022 ausschließlich über die Bezirksmeisterschaft. Das kann

- a) die eigene Bezirksmeisterschaft,
- b) eine andere Bezirksmeisterschaft im LV Westfalen sein.

Gleichwohl gilt wie in den Vorjahren: Bezirksmeister der eigenen Bezirksmeisterschaft in der AK 10, AK 12 sowie AK 13/14 sind direkt qualifiziert (unabhängig von der erreichten Punktzahl der Sportler oder Staffeln auf anderen Bezirksmeisterschaften). Bezirksmeister können Sportler/Mannschaften jedoch nur in ihrem eigenen Bezirk werden.

Weitere Startplätze werden in Reihenfolge der gemeldeten Punkte vergeben. In den Altersklassen 15/16, 17/18 und der offenen AK entscheiden ausschließlich die gemeldeten Punkte über die Qualifikation. Die zur Verfügung stehenden Startplätze werden nach der Reihenfolge der erreichten Punkte vergeben. Einzel-Teilnehmer, die in der Altersklasse 15/16, 17/18 oder der offenen Klasse für eine Disziplin melden, die sie bei dem Qualifikationswettkampf nicht geschwommen sind, oder durch Disqualifikation keine Zeit erreicht haben, müssen Meldezeiten durch ein Protokoll (am Wettkampftag nicht älter als 15 Monate) bei der Ummeldung nachweisen.

Nachrücker

Wenn ein Startplatz bis zur Rückmeldefrist der Bezirke zurückgegeben wird, wird dieser an den nächsten punktbesten Nachrücker vergeben.

Geforderte Meldeunterlagen:

- Wettkampfdaten aus JAuswertung
 - Einzel- und Mannschaftsergebnisse – Weitermeldung
 - Wettkampfdatei (wk-Datei)
- Ein unterschriebenes und eingescanntes Protokoll
- Erklärung gem. § 4 Regelwerk (siehe Anhang)
- Erklärung zum Datenschutz (siehe Anhang)

sind per E-Mail an lvm-pool@westfalen.dlrg.de zu schicken.

Motivationswettbewerb Line Throw

Außerhalb der Landesmeisterschafts-Wertung bietet der LV Westfalen die Disziplin »Retten mit Seil« am Samstagnachmittag für alle interessierten Sportler ab Jahrgang 2007 an. Bei der Wertung wird nur nach Geschlecht, nicht aber nach Altersklasse unterschieden. Teilnehmen dürfen Zweier-Teams aus allen Ortsgruppen des LV Westfalen. Vorgaben zum Alter gibt es nicht, gemischt-geschlechtliche Teams sind nicht zugelassen. Am Ende wird es eine Pokalwertung für das beste Frauen- und das beste Männerteam geben. Ortsgruppen melden ihre Teams formlos per E-Mail an die Adresse lvm-pool@westfalen.dlrg.de. Die Meldung muss die Namen der beiden Sportler/innen, deren Geburtsjahr sowie den Namen der Ortsgruppe enthalten. OGs dürfen beliebig viele Teams entsenden. Der Start eines Sportlers in zwei Teams ist nicht zulässig. Es gilt der Meldeschluss 12.05.2022. Ein zusätzliches Startgeld wird nicht erhoben. Wurfleinen werden vom Veranstalter gestellt.

Info für alle ausrichtenden Bezirke

Alle Bezirke werden gebeten, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten bei ihrer Meisterschaft zusätzliche Startplätze außer Konkurrenz anzubieten. Der LV Westfalen übernimmt keine Gewähr, dass bei allen Bezirksmeisterschaften ausreichend Plätze nach Wunsch zur Verfügung stehen. Wenn die Kapazitäten des ausrichtenden Bezirks erschöpft sind, ist es legitim, Anfragen aus anderen Bezirken abzuweisen.

„Fremde“ Teilnehmer bei der Bezirksmeisterschaft

Es ist gestattet, Sportler und Mannschaften auch bei anderen Bezirksmeisterschaften als den eigenen an den Start zu schicken. Diese zusätzlichen Teilnehmer werden in der gleichen Auswertung erfasst. Externe Starter sind im Feld Bemerkung als „extern“ zu markieren sowie mit dem Haken „Außer Konkurrenz“ zu versehen. Wenn die Mannschaft einer Ortsgruppe bei zwei oder mehr Bezirksmeisterschaften in der gleichen Altersklasse antritt, so werden diese im Sinne der Zulassung nur dann als zwei unterschiedliche Mannschaften angesehen, wenn kein Schwimmer zweifach eingesetzt wurde. Soll heißen: Sobald ein und derselbe Schwimmer in zwei Mannschaften (bei zwei oder mehr Bezirksmeisterschaften) eingesetzt wird, ist davon auszugehen, dass es sich um nur eine Mannschaft dieser AK handelt. Sollen zwei Mannschaften der gleichen Altersklasse für die Zulassung gemeldet werden, so ist dem Protokoll der jeweiligen Bezirksmeisterschaft eine namentliche Meldung der Mannschaften beizufügen.

Teilnehmer anderer Landesverbände

Laut dem Regelwerk Rettungssport ist eine Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften auch über Meldepunkte möglich, die auf einer anderen Landesmeisterschaft erzielt wurden. Daher

stehen bei den Einzel- bzw. Mannschaftswettkämpfen der LV-Meisterschaft Westfalen jeweils sechs Startplätze altersklassenübergreifend für Teilnehmer anderer Landesverbände zur Verfügung. Rettungssportler/Mannschaften aus Landesverbänden, die ihrerseits einen Start außer Konkurrenz ermöglichen, werden vorrangig zugelassen. Die Zulassung erfolgt (altersklassenübergreifend und geschlechterunabhängig) in der Reihenfolge der nachgewiesenen Meldepunktzahl (am Wettkampftag nicht älter als 15 Monate).

Start bei einer anderen Landesmeisterschaft

Für die Qualifikation zur Deutschen Mehrkampfmeisterschaft 2022 ist nur ein Qualifikationsversuch zulässig. Mit dem ersten Start auf der eigenen oder auf einer LV-fremden Landesmeisterschaft können Ergebnisse von nachfolgenden Wettkämpfen nicht berücksichtigt werden (vgl. 2.4.1 der Ausschreibung zur DMM 2022). Sportler aus dem LV Westfalen, die an einer anderen LV-Meisterschaft Pool teilnehmen möchten, wenden sich direkt an den ausrichtenden Landesverband und senden anschließend das dort erreichte Protokoll an lvm-pool@westfalen.dlrg.de.

Startgeld und Strafgeld

Es wird ein Startgeld pro Einzelteilnehmer in Höhe von 10 Euro bzw. pro Mannschaft von 50 Euro erhoben. Diese Startgebühr wird der Landesverband nach dem Wettkampf inkl. der nicht-angetretenen Sportler und Mannschaften und der Kampfrichtergebühren von den Bezirken einziehen. Nicht angetretene Schwimmer/Mannschaften zahlen ein separates Strafgeld von 50 Euro. Ausnahme: Krankheit ist durch ärztliches Attest bis spätestens 7 Tage nach Veranstaltungsende unaufgefordert nachzuweisen.

Meldung der Ortsgruppen und Bezirke

Es werden grundsätzlich nur Meldungen von Bezirken angenommen. Unvollständige Meldungen der Bezirke (z. B. fehlende Jahrgänge, fehlende Protokolle, etc.) werden abgelehnt und reklamiert. Nach Veröffentlichung der Meldeliste durch den Landesverband auf der Internetseite des LV Westfalen müssen die Bezirke alle Sportler und Mannschaften – auch die nicht direkt qualifizierten Nachrücker – abmelden, denen eine Teilnahme an der Landesmeisterschaft nicht möglich ist. Es wird keine separate Abfrage geben, ob ein Teilnehmer nachrücken möchte, dies wird automatisch und ohne gesonderte Information geschehen. **Meldet daher bitte alle Teilnehmer ab, denen es nicht möglich ist, an den Landesmeisterschaften 2022 teilzunehmen.**

Kampfgericht und Helfer

Alle meldenden Bezirke müssen pro Wettkampftag ein Grundkontingent von 1 Kampfrichter und 1 Helfer stellen (für bis zu 4 Einzel-TN und 2 Mannschaften). Die Helfer sollen darauf vorbereitet sein, ggf. auch im Wasser mitzuhelfen und daher Flossen mitbringen. Zusätzlich müssen die Bezirke für die Einzelmeisterschaften für jeden Wettkampftag für je weitere angefangene 8 Teilnehmer einen ausgebildeten Kampfrichter **namentlich** melden. Ab 10 Einzel-TN ist zusätzlich ein Helfer notwendig. Für die Mannschaftsmeisterschaften je angefangene 4 Mannschaften ist ein ausgebildeter Kampfrichter **namentlich** zu melden. Je weitere angefangene 4 Mannschaften wird ein zusätzlicher Kampfrichter notwendig. Ab 5 Mannschaften ist zudem ein Helfer notwendig. Jeder dritte gemeldete Kampfrichter je Wettkampftag muss mindestens die Kampfrichterausbildungsstufe E1 erfüllen.

Einzel	
1 Kampfrichter	Teilnehmer 1 - 4 inklusive
1 Helfer	
je weitere (angefangene) 8 Teilnehmer	+ 1 Kampfrichter
ab 10 Teilnehmer	+ 1 Helfer

Mannschaft	
1 Kampfrichter	Mannschaft 1 und 2 inklusive
1 Helfer	
je weitere (angefangene) 4 Mannschaften	+ 1 Kampfrichter
ab 5 Mannschaften	+ 1 Helfer

Die gemeldeten Kampfrichter und Helfer müssen an den Wettkampftagen bis zum Veranstaltungsende zur Verfügung stehen. Von ganztägigen Kampfrichter- und Helfereinsätzen kann nur im Ausnahmefall abgewichen werden. Die Entsendung erfolgt zu Lasten der entsendenden Bezirke. Mit der Zulassung der Teilnehmer legt der Landesverband die zu stellenden Kampfrichter und Helfer je Bezirk fest. Mit der Kampfrichtererfeststellung wird die Gebühr für die Kampfrichterstellung der Bezirke festgesetzt. Die Kampfrichtergebühr beträgt 100 Euro je fehlendem Kampfrichter und Helfer pro Tag und wird nach dem Wettkampf zusammen mit den Startgeldern von den Bezirken eingezogen. Kampfrichter und Helfer melden sich selbstständig für die LV-Meisterschaft an im Internet unter <https://westfalen.dlrg.de/rettungssport>. Ist bis zum Meldeschluss nicht die geforderte Anzahl Kampfrichter- und Helfermeldungen eingegangen, haben die Bezirke die Gelegenheit, bis zum zweiten Meldeschluss die nötigen Nachmeldungen vorzunehmen (hierfür wird eine Gebühr von 25 Euro pro

Kampfrichter/pro Tag erhoben). Zum Wettkampftag haben alle Kampfrichter ihren gültigen Kampfrichterausweis bei der Anmeldung vorzulegen. Tätigkeitsnachweise Schwimmbad für die Verlängerung der Kampfrichterlizenzen können vor Ort ausgestellt werden.

Verpflegung Teilnehmer und Kampfrichter

Nähere Informationen zur möglichen Verpflegung werden rechtzeitig vor der Veranstaltung veröffentlicht.

Lauflisten

Die Bezirke/Ortsgruppen werden gebeten, sich die Lauf- und Startlisten aus dem Internet auszudrucken. Gedruckte Exemplare sind am Veranstaltungstag für je 5 Euro käuflich zu erwerben.

Wettkampfunterlagen

Die kompletten Mitgliedsbücher sind gemäß Regelwerk am Wettkampftag mitzuführen. Teilnehmer mit unvollständigen Unterlagen werden von der Teilnahme ausgeschlossen. Ein Nachreichen von Unterlagen im laufenden Wettkampf ist nicht möglich. Startunterlagen/Mitgliedsbücher werden im laufenden Wettbewerb in Stichproben überprüft.

Siegerehrung

Bei den Siegerehrungen werden die Plätze 8 bis 1 namentlich aufgerufen, um ihre Urkunde abzuholen. Die Plätze 3 bis 1 werden auf das Podium gebeten und erhalten dort Urkunde und Medaillen oder Pokal. Alle Teilnehmer werden gebeten, bei der gesamten Siegerehrung anwesend zu sein.

Merkblätter

Der Veranstalter weist insbesondere auf folgende Merkblätter hin:

- Sport-01-19 "Regeln zur Schwimmbekleidung bei rettungssportlichen Wettkämpfen der DLRG"
- Sport-03-19 „Abmessung von Wettkampfflossen“
- Nachweis der Einsatzfähigkeit gemäß Regelwerk Rettungssport § 4 (5)
- M3-002-11 Selbsterklärung Gesundheit
- Auszug aus dem Mitgliedsbuch als Nachweis der Startberechtigung für die Gliederung

Alle Merkblätter und Formulare unter: <https://westfalen.dlrg.de/rettungssport>

Rückfragen bitte schriftlich an lvm-pool@westfalen.dlrg.de

Ergänzende Anmerkungen zur Covid-19-Pandemie

Der Veranstalter behält sich ausdrücklich vor, die Veranstaltung aufgrund behördlicher Auflagen, geltender Coronaschutzverordnung des Landes NRW oder eigener Risiko- und Sicherheitsbewertungen kurzfristig in Teilen oder als Ganzes abzusagen, zu verschieben oder im Ablauf zu ändern sowie besondere Regelungen, insbesondere zu Teilnahmebeschränkungen, Nachrückverfahren, Vorgaben zum Aufenthalt und Sicherheitsmaßnahmen einzuführen, die möglicherweise im Widerspruch zum geltenden Regelwerk stehen. Dieser Vorbehalt erstreckt sich auf sämtliche Bestandteile der vorstehenden Ausschreibung. Meldegelder werden bei Absagen bzw. Teilabsagen anteilig erstattet. Darüberhinausgehende Kosten der Gliederungen können nicht erstattet werden.

Welche Regeln für die Teilnehmer und Betreuer im Zusammenhang mit Coronaschutzmaßnahmen bei den Landesmeisterschaften gelten werden, wird erst kurzfristig in Form eines Merkblattes bekanntgegeben, sobald die Regeln der dann geltenden Coronaschutzverordnung des Landes NRW bekannt sind.

Wir wünschen allen Teilnehmern und Betreuern eine angenehme Anreise und den Aktiven einen fairen und erfolgreichen Wettkampf.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



Jürgen Wohlgemuth
LB Rettungssport

Benedikt Lethmate
Veranstaltungsleiter



Dr. Lothar Thorwesten
Veranstaltungsleiter